

**Niederschrift**  
**öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt**  
**Zeulenroda-Triebes**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 15.12.2010
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	07937 Zeulenroda-Triebes, Markt 1, Rathaussaal

---

Anwesend sind:

Herr Siegmund Borek  
Herr Dr. Klaus Freund  
Herr Dr. Horst Gerber  
Herr Michael Glock  
Herr Dr. Sieghard Groér  
Herr Dr. Bernd Grünler  
Herr Nils Hammerschmidt  
Herr Frank Höhn  
Herr Herbert Jende  
Herr Ulrich Nestle  
Herr Jörg Neudeck  
Frau Bärbel Rentzsch  
Frau Susan Rentzsch  
Herr Jürgen Rupprecht  
Frau Heike Seiferth  
Frau Diana Skibbe  
Herr Reiner Spanner  
Herr Mike Stieber  
Herr Holger Stößel  
Herr Hartmut Strobel (ab TOP 4)  
Frau Corina Peipp  
Herr Frank Pitzing  
Herr Ulrich Pöhlmann  
Herr Frank Steinwachs  
Herr Helmut Werner

Entschuldigt fehlen:

Herr Gerd Baberske  
Herr Ulrich Herrmann  
Frau Martina Slansky  
Herr Peter Wild  
Herr Friedrich Blaufuß  
Herr Karl Feustel  
Herr Jens Kotlinsky  
Herr Arthur Richter  
Herr Jürgen Theilig  
Herr Tino Winkler

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift vom 17.11.2010
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Wahl der Schiedspersonen
- 6 Vorbereitung der kommunalrechtlichen Vereinigung der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Merkendorf - Grundsatzbeschluss  
Vorlage: BVZTö-146-2010
- 7 Vorbereitung der kommunalrechtlichen Vereinigung der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Silberfeld - Grundsatzbeschluss  
Vorlage: BVZTö-150-2010
- 8 Vorbereitung der kommunalrechtlichen Vereinigung der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Zadelsdorf - Grundsatzbeschluss  
Vorlage: BVZTö-151-2010
- 9 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für das Haushaltsjahr 2010 - Ersatzbeschaffung einer Konferenzanlage mit Mitschnittsoftware für den Rathaussaal Zeulenroda-Triebes  
Vorlage: BVZTö-147-2010
- 10 Bestellung des Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2010 des Eigenbetriebes "Bauhof der Stadt Zeulenroda-Triebes"  
Vorlage: BVZTö-145-2010
- 11 Zustimmung zur personellen Umbesetzung des Nichttechnischen Ausschusses des Stadtrats Zeulenroda-Triebes - Berufener Bürger - Vorschlag DIE LINKE. - Stadtratsfraktion  
Vorlage: BVZTö-154-2010
- 12 Doppelhaushaltssatzung und Doppelhaushaltsplan 2011/2012  
Vorlage: BVZTö-152-2010
- 13 Finanzplan und Investitionsplan 2010 bis 2014  
Vorlage: BVZTö-153-2010
- 14 Anfragen an den Bürgermeister
- 15 Sonstiges
- 15.1 Umgestaltung des Amtsblattes der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Weißendorf  
Vorlage: MVZTö-074-2010
- 15.2 Informationen

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Bestätigung der Tagesordnung**

##### Anträge zur Änderung/Ergänzung der Tagesordnung:

Herr Steinwachs: - 1 Tischvorlage (MVZTö-074-2010)

Herr Borek: - 1 Anliegen unter TOP 15 – Sonstiges  
(öffentlicher Teil)

Die ergänzte Tagesordnung wird bei 20 anwesenden Stadträten einstimmig bestätigt.

## zu 2 **Bestätigung der Niederschrift vom 17.11.2010**

Antrag von Herrn Borek zur Änderung TOP 28 (Zahlen ALG II Zeulenroda) wurde mehrheitlich abgelehnt.

Die Niederschrift/öffentlicher Teil vom 17.11.2010 wird bei 20 anwesenden Stadträten mit 18 Dafür-Stimmen, 1 Dagegen-Stimme und 1 Stimm-Enthaltung bestätigt.

## zu 3 **Bericht des Bürgermeisters**

Den Stadträten wurde der Bericht des Bürgermeisters für die heutige Sitzung ausgehändigt. Herr Steinwachs fragt an, ob es zum Bericht der Sitzung vom 17.11.2010 Fragen gibt. Dies wird verneint.

## zu 4 **Einwohnerfragestunde**

Herr Steinwachs teilt mit, dass keine schriftlichen Anfragen vorliegen.

Der Bürgermeister fragt nun die anwesenden Einwohner, ob ihrerseits Fragen bestehen.

Herr Weinlich:

Im Gewerbeverband wurde die Problematik Wiederbesetzung der Stelle von Herrn Lipka beraten. Es wird angefragt, welche Vorstellungen seitens der Stadt in der Sache bestehen. Des Weiteren beantragt der Gewerbeverband, dafür Sorge zu tragen, dass bis 31.12.2011 die Stelle neu besetzt wird.

→ Die Verwaltungsstruktur ist im Umbau, z. B. durch Ausgliederung und Neukonzipierung. Derzeit nimmt eine Person sehr viele Tätigkeiten von Herrn Lipka wahr. In Fragen Gewerbe und Wirtschaft ist derzeit der Bürgermeister Ansprechpartner in der Sache.

Herr Schaub:

Herr Schaub spricht die Problematik Winterdienst Tscherlich an und schildert seine Situation. Da dies eine Privatstraße ist, wird dort kein Winterdienst mehr getätigt. Er bittet in der Sache um eine Stellungnahme, warum.

→ Dies ist Angelegenheit der laufenden Verwaltung. Herrn Schaub wird eine schriftliche Antwort gegeben.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

## zu 5 **Wahl der Schiedspersonen**

Herr Steinwachs teilt mit, dass sich Frau Kathrin Reiß, Frau Susan Müller, Herr Peter Enders und Herr Christoph Drechsler zur Wahl der Schiedsperson beworben haben. Die Bewerber hatten sich in der Stadtratssitzung am 17.11.2010 persönlich vorgestellt.

Nun erfolgt die Wahl in geheimer Abstimmung. Jeder Wähler hat 2 Stimmen (je eine Stimme für die Schiedsperson und die stellvertretende Schiedsperson).

Wahlergebnis:

21 Wähler  
20 gültige Stimmen  
1 ungültige Stimme

Die Stimmen entfielen auf:

	Schiedsperson	stellvert. Schiedsperson
Kathrin Reiß:	6 Ja-Stimmen	4 Ja-Stimmen
Susan Müller:	3 Ja-Stimmen	4 Ja-Stimmen
Peter Enders:	3 Ja-Stimmen	8 Ja-Stimmen
Christoph Drechsler:	8 Ja-Stimmen	4 Ja-Stimmen

Somit ist Herr Christoph Drechsler als Schiedsperson und Herr Peter Enders als stellvertretende Schiedsperson gewählt.

## zu 6 **Vorbereitung der kommunalrechtlichen Vereinigung der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Merkendorf - Grundsatzbeschluss** **Vorlage: BVZTö-146-2010**

- ’ Herr Borek schlägt vor, eine Vereinigungsbegegnung zu organisieren.  
→ Herr Steinwachs bemerkt dazu, dass eine Zusammenkunft der Fraktionen und Vertreter der Orte stattfinden könnte. Am 19.01.2011 findet eine Einwohnerversammlung für Zeulenroda-Triebes zur Thematik statt.

### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt vom Grundsatz, die Vorbereitung der kommunalrechtlichen Vereinigung der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Merkendorf (Eingliederung). Der Bürgermeister wird beauftragt, die Verhandlungen mit der Gemeinde Merkendorf aufzunehmen und den Eingliederungsvertrag vorzubereiten. Gleichzeitig wird der Bürgermeister beauftragt, mit der Verwaltungsgemeinschaft Auma-Weidatal die erforderlichen Auseinandersetzungen zu führen.

### **Abstimmungsergebnis:**

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	21
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	21
- Dafür:	21
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

## zu 7 **Vorbereitung der kommunalrechtlichen Vereinigung der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Silberfeld - Grundsatzbeschluss** **Vorlage: BVZTö-150-2010**

- ’ Herr Borek regt an, dass man sich bei den Einwohnern der Orte dafür bedankt, dass sie zu Zeulenroda-Triebes eingegliedert werden wollen.  
→ Für das entgegengebrachte Vertrauen wird sich der Bürgermeister bedanken.

### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt vom Grundsatz, die Vorbereitung der kommunalrechtlichen Vereinigung der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Silberfeld (Eingliederung). Der Bürgermeister wird beauftragt, die Verhandlungen mit der Gemeinde Silberfeld aufzunehmen und den Eingliederungsvertrag vorzubereiten. Gleichzeitig wird der Bürgermeister beauftragt, mit der Verwaltungsgemeinschaft Auma-Weidatal die erforderlichen Auseinandersetzungen zu führen.

**Abstimmungsergebnis:**

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	21
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	21
- Dafür:	21
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 8 Vorbereitung der kommunalrechtlichen Vereinigung der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Zadelsdorf - Grundsatzbeschluss  
Vorlage: BVZTö-151-2010**

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt vom Grundsatz, die Vorbereitung der kommunalrechtlichen Vereinigung der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Zadelsdorf (Eingliederung). Der Bürgermeister wird beauftragt, die Verhandlungen mit der Gemeinde Zadelsdorf aufzunehmen und den Eingliederungsvertrag vorzubereiten. Gleichzeitig wird der Bürgermeister beauftragt, mit der Verwaltungsgemeinschaft Auma-Weidatal die erforderlichen Auseinandersetzungen zu führen.

**Abstimmungsergebnis:**

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	21
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	21
- Dafür:	21
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 9 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für das Haushaltsjahr 2010 - Ersatzbeschaffung einer Konferenzanlage mit Mitschnittsoftware für den Rathaussaal Zeulenroda-Triebes  
Vorlage: BVZTö-147-2010**

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat Zeulenroda-Triebes beschließt auf seiner Sitzung am 15.12.2010 die Vergabe der Beschaffung einer Konferenzanlage mit Mitschnittsoftware an die Fa.

HBS Elektrobau GmbH  
Werner-Seelenbinder-Str. 12  
07907 Oettersdorf

zu einem Gesamtbetrag von 45.319,32 €. Die Beschaffung erfolgt in zwei Einheiten: 2010 Grundeinheit mit Mitschnittsoftware (16.760,61 €) und 2011 Erweiterungseinheit (28.558,71 €).

**Abstimmungsergebnis:**

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	21
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	21
- Dafür:	21
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 10 Bestellung des Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2010 des  
Eigenbetriebes "Bauhof der Stadt Zeulenroda-Triebes"  
Vorlage: BVZTö-145-2010**

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt auf Empfehlung des Werkausschusses, gemäß § 6 (1) Ziffer 6 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes „Bauhof der Stadt Zeulenroda-Triebes“, in seiner Sitzung am 15.12.2010 die

WLW GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Sulzbacher Str. 70  
90489 Nürnberg

für die Prüfung des Jahresabschlusses 2010 zu bestellen.

**Abstimmungsergebnis:**

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	21
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	21
- Dafür:	21
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 11 Zustimmung zur personellen Umbesetzung des Nichttechnischen  
Ausschusses des Stadtrats Zeulenroda-Triebes - Berufener Bürger -  
Vorschlag DIE LINKE. - Stadtratsfraktion  
Vorlage: BVZTö-154-2010**

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat Zeulenroda-Triebes beschließt auf seiner Sitzung am 15.12.2010 den Vorschlag der DIE LINKE.- Stadtratsfraktion zur Besetzung der Mitglieder des Nichttechnischen Ausschusses (Berufener Bürger) wie folgt:

**Name:**

Herr Wieland Ressel

- DIE LINKE.- Stadtratsfraktion

**Abstimmungsergebnis:**

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	21
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	21
- Dafür:	21
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 12 Doppelhaushaltssatzung und Doppelhaushaltsplan 2011/2012  
Vorlage: BVZTö-152-2010**

- ^ Herr Steinwachs informiert zunächst, dass die angesprochenen Änderungswünsche der Sonderstadtratssitzung vom 11.12.2010 (u. a. Beschluss BVZTö-075-2010 – 100.000 € für Gehwege, Straßen) eingearbeitet wurden. Den Stadträten werden an Hand einer Tabelle die Energieeinsparungen in den nachgeordneten Einrichtungen durch die energetischen Maßnahmen aufgezeigt. Weiterhin wird zu Zahlen der energetischen Maßnahmen Konjunkturpaket II freie Träger informiert sowie das Verhältnis Straßenausbaubeiträge – Investitionen mitgeteilt.

Im Anschluss wird um Stellungnahme der Fraktionen zum Doppelhaushalt 2011/2012 gebeten:

Herr Dr. Grünler (CDU-Fraktion):

Der Verwaltung wird Dank für die Vorlage eines ausgeglichenen Haushaltes ausgesprochen. Der Haushalt wurde fraktionsintern und zu einer Sondersitzung beraten. Die angesprochenen Punkte der Sondersitzung wurden eingearbeitet und somit wird dem Haushalt zugestimmt. Es ergeht die Bitte, den Haushalt zukünftig wieder auf CD zu bringen.

Herr Höhn (Fraktion DIE LINKE):

Der erste Doppelhaushalt liegt vor und soll eine bessere Planungssicherheit geben. In Sachen erneuerbare Energien muss eine gründliche Auswertung erfolgen. Beim Stadtumbau Rötlein/Otto-Grotewohl-Ring müssen die städtischen finanziellen Auswirkungen abgewartet werden. Grundsätzlich ist man für die Schaffung von Parkplätzen in der Oberen Höhlerreihe. Leider ist im Haushalt die Maßnahme grandhafter Ausbau Friedrich-Ebert-Straße nicht eingestellt. Ein Dank wird an die Verwaltung für ihre geleistete Arbeit ausgesprochen, die mit Stundenkürzungen die Arbeit bewältigen muss. In Sachen Stellenplan ist abzuwarten, was sich für Synergieeffekte der Ausgliederung Hausmeister in den Bauhof ergeben.

Frau B. Rentzsch (BIZ-Fraktion):

Positiv ist, dass trotz Sparmaßnahmen der Haushalt ausgeglichen ist. Leider fehlt im Haushalt die Investition Friedrich-Ebert-Straße. Herrn Bleicher und der Verwaltung wird Dank für ihre geleistete Arbeit ausgesprochen. Auch hervorzuheben ist, dass trotz Sparmaßnahmen die Kontaktstelle im Haushalt eingestellt ist. Der Haushalt wird nicht abgelehnt.

Herr Stieber (SPD-Fraktion):

Die dauerhafte Leistungsfähigkeit der Kommune ist gegeben. Negativ ist jedoch, dass die Schulden steigen. Hier wird befürchtet, dass dadurch freiwillige Leistungen gekürzt werden müssen. Deswegen wird vorgeschlagen, Investitionen (touristisches Konzept, erneuerbare Energien/Güssing) unter Vorbehalt zu tätigen.

Herr Dr. Gerber (FDP-Fraktion):

Dank wird der Verwaltung ausgesprochen für die Erarbeitung eines ausgeglichenen Haushaltes. Der Doppelhaushalt wird befürwortet. Im Verwaltungshaushalt zeigen Sanierungsmaßnahmen Effekte. Die freiwilligen Leistungen müssen auf den Prüfstand. Die Thematik Wirtschaftsförderung – Marketing muss angegangen werden. Im Vermögenshaushalt wird der Spielraum enger. Die Investitionen erneuerbare Energien und die Maßnahmen touristische Entwicklung sollten mit einem Sperrvermerk versehen werden. Im Zusammenhang mit der touristischen Entwicklung sollten auch die Maßnahmen Innenstadtsanierung, Sanierung Stadthalle und Friedrich-Ebert-Straße mit betrachtet werden. Dem Doppelhaushalt wird zugestimmt.

Herr Steinwachs wiederholt den Antrag, dass die Investitionen erneuerbare Energien sowie Maßnahmen touristische Entwicklung mit einem Sperrvermerk versehen werden sollen. → Dies wird mehrheitlich beschlossen.

Herr Strobel teilt mit, dass der Ortsteilrat Triebes dem Haushalt für den Bereich Triebes zugestimmt hat.

Frau Skibbe vermisst im Haushalt bei den freiwilligen Leistungen den Jugendklub Triebes; Leistungen sind nicht untersetzt. → Herr Steinwachs teilt mit, dass die Zahlen im Jugendförderplan integriert sind.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt die Doppelhaushaltssatzung und den Doppelhaushaltsplan 2011/2012, gemäß § 57 Thüringer Kommunalordnung, einschließlich des Stellenplanes 2011/2012, sowie dem Wirtschaftsplan 2011/2012 des Eigenbetriebes „Bauhof der Stadt Zeulenroda-Triebes“.

**Abstimmungsergebnis:**

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	21
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	21
- Dafür:	20
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	1

zu 13

**Finanzplan und Investitionsplan 2010 bis 2014****Vorlage: BVZTö-153-2010****Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt, gemäß § 62 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i. V. m. § 24 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV), den Finanzplan und das dazugehörige Investitionsprogramm 2010 bis 2014, einschließlich des Finanzplans und Investitionsprogramms des Eigenbetriebes „Bauhof der Stadt Zeulenroda-Triebes“.

**Abstimmungsergebnis:**

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	21
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	21
- Dafür:	20
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	1



## zu 14      **Anfragen an den Bürgermeister**

### Herr Borek:

- Anfrage, ob es möglich ist, eine Statistik zu Hartz-IV-Empfängern in Zeulenroda-Triebes zu bekommen. Welche Konsequenzen hätte dies für den städtischen Haushalt?
- ′ Hierzu wird eine schriftliche Antwort gegeben.
- Anfrage, ob es möglich wäre, dass sich die Stadträte eine Meinung in Sachen Erhebung Hebesätze bilden und diese der Landesregierung mitteilen.
- ′ Die Fraktionen sollen sich hierzu Gedanken machen.

### Herr Strobel:

- Dem Winterdienst wird Dank ausgesprochen für die vorbildliche Räumung angesichts der Schneemassen. Es wird um Prüfung gebeten, ob an den Hauptverkehrsadern der Schnee weggebracht werden kann.
- ′ Derzeit sind 2 Firmen beauftragt, in Zeulenroda und Triebes den Schnee abzutransportieren.

### Herr Glock:

- Es wird zum Stand Investitionen Wema, IG I und Bekleidungsfachmarkt (ehem. Elastik-Mieder) angefragt.
- ′ In Sachen Bekleidungsfachmarkt wurde eine Bauvoranfrage gestellt, beim IG I gibt es eine Option bis zum 30.06.2011 und zu Wema muss nachgehakt werden.

## zu 15      **Sonstiges**

### zu 15.1      **Umgestaltung des Amtsblattes der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Weißendorf** **Vorlage: MVZTö-074-2010**

#### **Mitteilungsinhalt:**

Zwischen der Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes und der Druckerei Schwolow finden Vertragsverhandlungen bezüglich des gemeinsamen Amtsblattes der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Weißendorf statt. Durch das neue Angebot ist pro Jahr von einer Kosteneinsparung von 6.000 Euro auszugehen. Um weitere Kosteneinsparungen zu erzielen, wird von Seiten der Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes vorgeschlagen, die Seitenzahlen des Amtsblatt im Regelfall auf maximal 16 Seiten zu begrenzen sowie den Vereinen, Verbänden und Institutionen, die im Amtsblatt kostenfrei inserieren, eine entsprechende Platzbegrenzung vorzugeben. Im Zuge der Veränderungen schlägt die Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes weiterhin vor, eine Neugestaltung der Titelseite sowie der Schriftgestaltung vorzunehmen.

#### Vorschläge zur Reduzierung und Umgestaltung:

##### Allgemeine Gestaltung:

- Einbinden der Titelseite in die Berichtserstattung (Nachrichten aus dem Rathaus)
- Einfügen einer neuen Rubrik „Kurz informiert“ für kurze und wichtige Mitteilungen
- Veröffentlichung von Werbeanzeigen künftig am Schluss des Amtsblattes

##### Typographie:

- Keine Bruchschrift im Amtsblatttitel
- Weichere Schrift bei Überschriften von Beiträgen

Gerade in Hinblick auf die steigende touristische Vermarktung der Stadt sowie zur Förderung eines einheitlichen Außenauftrittes der Stadt ist zu überlegen, ob die Titel- und Überschriften des Amtsblattes der Schriftdarstellung des Stadtlogos Zeulenroda-Triebes angepasst werden.

#### Kürzungen:

- Ergebnisse der Stadtratssitzungen auf den Beschlusstext sowie der Vorlagennummer zu beschränken
- Abstimmungsergebnis soll künftig nur zwischen „einheitlich“ und „mehrstimmig“ unterscheiden
- Bei den Standesamtlichen Nachrichten werden die Anschriften der Verstorbenen nicht mehr mit veröffentlicht
- Vereine, Verbände, Institutionen und Kirchen sollen zukünftig folgende Beschränkung im Beitragsumfang erhalten

Maximal:

Stadtbibliothek:	1 Spalte
Städt. Museum Zeulenroda	1,5 Spalte
Sonstige	max. 2.000 Zeichen
Ev.-Luth. Kirchengem. Zeulenroda	1 Spalte
Ev.-Luth. Kirchengem. Triebes	½ Spalte
Ev.-Luth. Kirchengem. Göhren-Döhlen	¼ Spalte
Evangelisch-methodistische Kirche	¼ Spalte
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Triebes	½ Spalte
Neuapostolische Kirche Zeulenroda	¼ Spalte
Vereine:	max. 2.000 Zeichen sowie Bild

Wir bitten um Kenntnisnahme.

- ‘ Herr Borek schlägt vor, die Amtsblätter ab 1990 im Internet einzustellen. → Herr Steinwachs teilt dazu mit, dass dies machbar ist, jedoch einen hohen zeitlichen Aufwand bedeutet.
- ‘ Von der Mitteilung wurde Kenntnis genommen.

## **zu 15.2 Informationen**

- ⇒ Herr Steinwachs informiert, dass Frau Slansky aus gesundheitlichen Gründen ihre Tätigkeit als Stadträtin zum 31.12.2010 niederlegt. Der Nachrücker für Frau Slansky wird angeschrieben. Der Bürgermeister dankt Frau Slansky für ihre Arbeit im Stadtrat.
- ⇒ Herr Borek zieht seinen Antrag zurück.

Zeulenroda-Triebes, den 16.12.2010

Bürgermeister

Schriftführerin